Ungleichheit

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 112 (1986)

Heft 37

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-611669

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Gleichungen

Am 27. August 1986 meldete die Sprecherin der abendlichen «Tagesschau» des Schweizer Fernsehens: «In Ägypten hatten die Frauen schon vor viertausend Jahren die Gleichberechtigung ...»

Boris

Apropos Fortschritt

Als Befürworter des Gegenvorschlags zur Kulturinitiative sagte Nationalrat Ernst Mühlemann: «Die Computergesellschaft von morgen wird die mathematischen und rationalen Denkmuster verstärken. Neben einer Informationsgesellschaft müssen wir in Zukunft aber auch eine Kulturgesellschaft haben, um dem ganzen menschlichen Gleichgewicht gerecht zu werden.»

pin

Ungleichheit

Wir sind es gewohnt, alles zum Müll zu werfen, was wir nicht mehr gebrauchen können oder wollen. Wir sind es gewohnt, Schrottberge aufzutürmen mit altem Eisen und alten Autos.

Nur bei den Waffen tun wir uns schwer. Wie widersprüchlich der Mensch denkt und handelt.

II

Buchhandlung. Die Verkäuferin hustet, niest, hat eine feuchte Stirn. Der Kunde: «Händ Sie dGripp?» Sie: «Wie bitte?» Er: «Händ Sie dGripp?» Die Verkäuferin: «Ich mues noo-luege. Wie heisst der Autor und de Verlag?»

Apropos Fortschritt

Je mehr die Fähigkeiten des Computers sich der künstlichen Intelligenz nähern, um so mehr muss der Mensch seine bisherige Sonderstellung als denkendes und lernendes Wesen bedroht sehen. pin

Dies und das

Dies gelesen: «Wer mit Hunden zu Bette geht, steht mit Flöhen auf.»

Und das gedacht: Wer mit Hunden spazierengeht, steht in -waseliwas? Kobold

Vorzugs-Angebot für unsere Abonnenten



			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	



		1	2	3	4	- 5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Nebi-Kalender 1987: Mit Barták durch das Jahr!

Auslieferung: Ende Oktober

Vorzugspreis für unsere Abonnenten: Fr. 8.-+ Fr. 1.50 Versandkostenanteil. Für Nichtabonnenten: Fr. 14.- Format $250 \times 470 \,\mathrm{mm}$

Der Barták-Kalender ist ein Geschenk par excellence für Sie und Ihre Freunde und Bekannten! Benützen Sie den untenstehenden Bestellcoupon

Wandkalender 1987: Mit Barták durch das Jahr

- ☐ Ich bin Abonnent (Abo-Nr. ______ siehe Streifband) und bestelle ____Exemplare zum Vorzugspreis von Fr. 8.—
 + Fr. 1.50 Versandkostenanteil.
- ☐ Ich bin Nichtabonnent und bestelle ____Exemplare zu je Fr. 14.—

Ich bestelle gleichzeitig ein Nebelspalter-Abonnement für ☐ 1 Jahr Fr. 88.— ☐ ½ Jahr Fr. 48.—

Elman Banchingsels

Frau/Frl./Herr Name, Vorname

Strasse

PLZ/Wohnort

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt.